

Antrag:

Die Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft Freiburg wird wie folgt geändert:

1. In § 2 „Organe der Studierendenschaft“ wird die Aufzählung in Absatz (1) Satz 2 ergänzt um die Nummerierung „6. das Gremium zur Vergabe des Studierendenvorschlagsbudget (SVB-Gremium)“.
2. In § 10 „Beschlussfassung“ wird Absatz 3 Nr. 2 wie folgt neu gefasst:

2. die Wahl der Vorsitzenden und der anderen AStA Mitglieder sowie der Mitglieder des SVB-Gremiums, die Abwahl der gewählten Personen sowie den Erlass, die Änderungen oder Aufhebung der Geschäftsordnung des Studierendenrates, der Zuordnung der Studienfächer zu den Fachbereichen nach § 13 Abs. 2, der Finanzordnung und der sonstigen Satzungen, insbesondere des Haushalts-/Wirtschaftsplans, der Beitragsordnung und der Wahl- und Abstimmungsordnung, mit der Mehrheit der Stimmen seiner Mitglieder (absolute Mehrheit) und

3. Der „Abschnitt VII: Die Wahl-, Satzungs- und Schlichtungskommission (WSSK)“ wird zu „Abschnitt VI: Die Wahl-, Satzungs- und Schlichtungskommission (WSSK)“.
4. Ein neuer Abschnitt VII wird eingefügt mit dem folgenden Wortlaut:

„Abschnitt VII: Das SVB-Gremium“

§ 25 Aufgaben

(1) ¹Das SVB-Gremium ist zuständig für die Koordination und Ausschreibung der Mittel des Studierendenvorschlagsbudgets. Anhand der Anträge erstellt es jeweils einen Vergabevorschlag für die zentral und dezentral zu vergebenden Mittel sowie für die Vergabe der bis zum Fristende nicht verausgabten Restmittel. ²Darüber hinaus prüft und entscheidet das SVB-Gremium über Umwidmungsanträge.

(2) ¹Die zentralen und dezentralen Vergabevorschläge werden dem Studierendenrat durch das SVB-Gremium zum Beschluss vorgelegt. ²Die Verteilung der Restmittel auf die durch den Studierendenrat benannten zentralen Universitätseinrichtungen kann das SVB-Gremium nach eigenem Ermessen vornehmen.

(3) Näheres regelt die Vergabe- und Organisationsordnung des Studierendenvorschlagsbudgets (SVB); diese bedarf der Zustimmung des Studierendenrates.

§ 26 Zusammensetzung

Dem Gremium dürfen nicht weniger als drei und nicht mehr als zwölf Personen angehören.

§ 27 Beschlussfassung

(1) ¹Das SVB-Gremium ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der aktuellen Anzahl der Mitglieder anwesend sind, mindestens jedoch drei. ²Die Beschlüsse werden mit einer absoluten Mehrheit der anwesenden Mitglieder getroffen.

(2) Die Mitglieder sind verpflichtet ihre Aufgaben unparteiisch und unvoreingenommen zu erfüllen.

5. Die bisherigen Paragraphen § 25 - § 28 werden zu den Paragraphen § 28 - § 31.